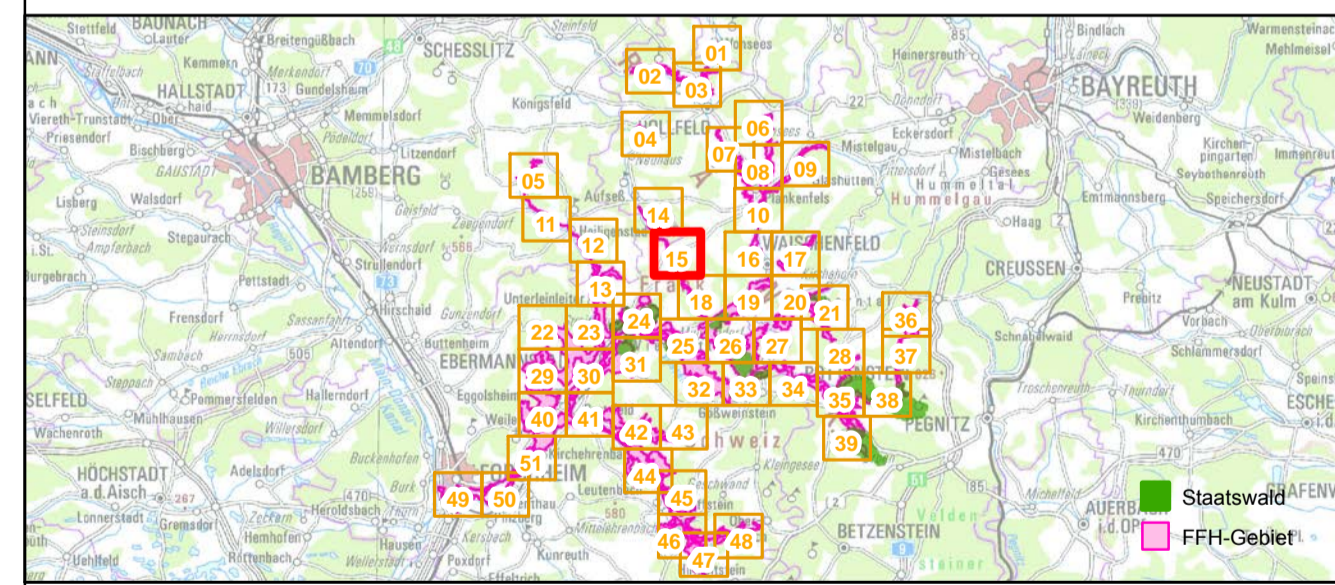


- FFH-Gebietsgrenze (Feinabgrenzung auf Basis 1:5000)
- Staatswald
- Mahd oder Beweidung - Lebensraumtypen / Arten (Windelschnecke, Ameisenbläuling, Sichelmoos)**
  - M1, Extensive, i.d.R. zweischürige Mahd
  - M2, Extensive, i.d.R. zweischürige Mahd oder Beweidung
  - M3, Vorherige Ausmagerung
  - M4, Extensive Beweidung mit Schafen und/oder Ziegen
  - M5, Extensive, i.d.R. einschürige Mahd
  - M8, Keine zu frühe Beweidung wertvoller Orchideenbestände
  - M14, Gelegentliche Mahd und Entfernung des Mahdguts
  - M31, Ein- bis zweischürige Mahd, ausgerichtet auf *Maculinea nausithous*  
Hinweis: Im SPA-Gebiet 6332-471 Abstimmung der Mahdtermine mit den Zielen des Wiesenbrüterschutzes
- Umgang mit Gehölzen / Neophyten - Lebensraumtypen / Arten (Windelschnecke, Gelbbauchunke)**
  - M6, Entbuschung bzw. Auslichtung von Gehölzaufwuchs
  - M7, Auslichtung des Wacholderbestands
  - M10, Feisfreistellung
  - M15, Bekämpfung von Neophyten
  - M18, Entfernen von Aufforstungen und sonstigen Gehölzplantzungen
- Felslebensräume, Höhlen und daran gebundene Arten (Fledermäuse, Zwergluntenmoos)**
  - M28, Einstellung des Kletterns/Boulderns
  - M29, Absperrung von Trampelpfaden/Wegen
  - M30, Auszäunung felsnaher Bereiche
  - nicht dargestellt
  - M34, Entwicklung eines Höhlenkonzepts; nach Bedarf bei Auftreten von Beeinträchtigungen
  - M35, Verbesserung der Öffentlichkeitsarbeit (Höhlen); nach Bedarf bei Auftreten von Beeinträchtigungen
- Gewässer und deren Umfeld sowie gewässergebundene Arten**
  - M11, Gewässerrenaturierung
  - M13, Vermeidung von Schadstoff-, Nährstoff- und/oder Sedimenteintrag ins Gewässer
  - M17, Schaffung bzw. Verbreiterung von Uferstrandstreifen
  - M19, Sicherung oder Wiederherstellung des Wasserhaushaltes
  - M20, Rücknahme des Gewässerausbaus und von Uferverbauungen
  - M33, Extensive Teichbewirtschaftung
  - M18, Entfernen von Aufforstungen und sonstigen Gehölzplantzungen
  - M25, Bisamkontrolle bzw. -bejagung (Bachmuschel)
  - M26, Schaffung von Ufergehölzen
  - M 27, Bibermanagement, im Gesamtgebiet bei Auftreten von Beeinträchtigungen (nicht dargestellt)
  - M32, Dauerhafte Bereitstellung besonnener, temporärer Kleingewässer
  - M38, Festlegung eines abgestimmten fischereilichen Managements
  - M39, Errichtung von Fisch- bzw. Laichschonbezirken
  - + M16, Verbesserung der Durchgängigkeit von Fließgewässern (Fische)
- Freizeitaktivitäten und Sonstiges**
  - M9, Regelung von Freizeitaktivitäten, v.a. Klettern, Bouldern
  - M12, Entwicklung eines Konzepts zur Boots- und Kanunutzung inkl. Monitoring
  - M21, Verbot von Lager- und Feuerstellen
  - M22, Verhinderung bzw. Beseitigung von Ablagerungen
  - M23, Entwicklung beobachten
  - M24, Keine Neuaufnahme von Kletterrouten
  - M28, Einstellung des Kletterns/Boulderns
  - ☆ M21, Verbot von Lager- und Feuerstellen
- Wald-Lebensraumtypen**
  - 100 Fortführung der naturnahen Behandlung (siehe Text)
  - 122 Totholzanteil erhöhen
  - 402 Nährstoffeinträge vermeiden
- An Wald gebundene Arten (Fledermäuse, Spanische Flagge, Koboldmoos)**
  - 100, Fortführung der naturnahen Behandlung (Fledermäuse Gesamtwald, nicht dargestellt, s. Text)
  - 814 Habitatbäume erhalten (Fledermäuse)
  - 803 Grabenpflege an den Artenschutz anpassen (Spanische Flagge)
  - 823 Störungen in Kernhabitaten vermeiden, während der Vegetationszeit (Spanische Flagge)
  - 103 Totholz- und biotopbaumreiche Bestände erhalten (Koboldmoos - nicht dargestellt)
  - 790, Information der Grundbesitzer (Koboldmoos - nicht dargestellt)



**Managementplanung**  
**FFH-Gebiet 6233-371 Wiesental mit Seitentälern**



**Karte 3.1 Maßnahmen** **Behörde**

**Blatt:** 15 von 51 **Kartenfertigung:** 23.08.2016

**Bearbeitung:**  
 Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Bamberg  
 Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft  
 Regierung von Oberfranken



ANUVA Stadt- und Umweltplanung GbR